

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

04.01.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 005| 2023

Autobahn 4, Meerane: Zwei Personen sterben bei Unfall auf der A4

Verantwortlich: Karolin Hemp, Annekatriin Liebisch, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Zwei Personen sterben bei Unfall auf der A4

Zeit: 04.01.2023, 09:30 Uhr

Ort: Autobahn 4, Meerane

Eine Falschfahrt auf der Autobahn 4 kostete zwei Menschen das Leben.

Am Mittwochvormittag, gegen 09:20 Uhr, fuhr eine 82-jährige Deutsche mit ihrem Suzuki nach ersten Erkenntnissen an der Anschlussstelle Glauchau-Ost entgegen der Fahrtrichtung auf die Autobahn 4 auf. Kurz nach der Anschlussstelle Meerane kollidierte sie mit einem Audi. Der Zusammenstoß war so heftig, dass beide Fahrzeugführer an der Unfallstelle verstarben. Zum Alter des männlichen Audi-Fahrers können aktuell noch keine Angaben gemacht werden.

Die Autobahn 4 in Fahrtrichtung Dresden ist aktuell zwischen den Anschlussstellen Schmölln und Meerane voll gesperrt. Die Unfallaufnahme, die Bergung der Fahrzeuge sowie die Reinigung der Fahrbahn werden noch einige Stunden in Anspruch nehmen. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

Vogtlandkreis

Gefährliche Körperverletzung

Zeit: 01.01.2023, gegen 00:40 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Plauen

Die Plauener Polizei sucht Zeugen einer Auseinandersetzung in der Silvesternacht.

Zum Jahreswechsel gerieten eine 54-Jährige und ein 36-Jähriger in eine Diskussion mit einer größeren Gruppe Feiernder, die Feuerwerk auf dem Parkplatz des Edeka-Marktes an der Neundorfer Straße abbrannte. Die verbale Auseinandersetzung wurde handgreiflich, die 54-Jährige kam im Gerangel zu Fall. Anschließend schlugen mehrere Personen auf ihren 36-jährigen Begleiter ein. Als die Geschädigten die Polizei verständigten, floh die Gruppe. Die Plauener Polizei ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung.

Haben Sie die Auseinandersetzung beobachtet und können nähere Hinweise auf Tatverdächtige geben? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03741 140. (al)

Folgenreiche Entscheidung

Zeit: 03.01.2023, 14:00 Uhr

Ort: Plauen

Beim Spurwechsel kollidierte ein Lkw mit einem Pkw.

Ein 44-Jähriger befuhr am Dienstagnachmittag mit einer Mercedes-Sattelzugmaschine die B 92 in Richtung Stadtmitte. An der Kreuzung mit der Alten Jöbnitzer Straße ordnete sich der Lkw-Fahrer zunächst auf der Rechtsabbiegerspur ein, entschied sich dann jedoch, weiter geradeaus zu fahren. Beim Spurwechsel übersah er jedoch den Hyundai eines 69-Jährigen, der sich bereits auf dem Fahrstreifen befand. Die beiden Fahrzeuge stießen zusammen, es entstand Sachschaden in Höhe von rund 5.000 Euro. Der Hyundai musste vom Unfallort abgeschleppt werden. (al)

Unfallflucht

Zeit: 03.01.2023, 12:45 Uhr

Ort: Bad Elster, OT Sohl

An einer Engstelle berührten sich zwei Pkw.

In einem orangefarbenen Audi fuhr ein 39-Jähriger Dienstagmittag die Ernst-Thälmann-Straße in Richtung Bad Elster entlang. An der Engstelle Höhe Hausgrundstück 24 hielt er vorsorglich rechts an, weil er einen grauen Mercedes entgegenkommen sah. Der Mercedes-Fahrer setzte seine Fahrt nach Angaben des 39-Jährigen unvermindert zügig fort und blieb mit seinem Außenspiegel am Außenspiegel des Audis hängen. Obwohl er Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro verursachte, fuhr der Mercedes-Fahrer weiter.

Haben Sie den Unfall beobachtet oder ist Ihnen der graue Mercedes in der Umgebung aufgefallen? Können Sie nähere Hinweise auf den Fahrer geben? Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140. (al)

Wildunfall

Zeit: 03.01.2023, 08:00 Uhr

Ort: Bad Elster, OT Sohl

Der Weg über eine Straße endete für ein Reh tödlich.

Mit seinem Audi war ein 76-jähriger am Dienstagmorgen auf dem Oberen Almweg in Fahrtrichtung der Bundesgrenze unterwegs, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn querte. Der Mann konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und kollidierte mit dem Tier. Das Reh verendete noch am Unfallort. Am Auto entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 8.000 Euro. (kh)

Pkw überschlägt sich

Zeit: 03.01.2023, 12:00 Uhr

Ort: Neustadt, OT Neudorf

Ein Verkehrsunfall in Neustadt, bei dem sich ein Pkw überschlug, endete glücklicherweise glimpflich.

Eine 43-jährige Deutsche befuhr am Dienstagmittag mit ihrem VW die S 301 aus Fahrtrichtung Schöneck kommend in Richtung Falkenstein. Aufgrund einer Unachtsamkeit kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und lenkte gegen. Daraufhin geriet ihr Pkw ins Schleudern, kam nach links von der Straße ab und überschlug sich. Der 44-jährige Beifahrer wurde dabei leicht verletzt. Die Fahrerin selbst und drei im Pkw mitfahrende Kinder im Alter von einem, sechs und acht Jahren blieben unverletzt. Das Fahrzeug war mit rund 15.000 Euro wirtschaftlicher Totalschaden und wurde vom Unfallort abgeschleppt. Zur Unfallaufnahme und Bergung musste die Staatsstraße für etwa eine Stunde vollgesperrt werden. (kh)

Sachbeschädigung um den Jahreswechsel

In Reichenbach und Auerbach hinterließen Unbekannte Sachschaden.

Zeit: 01.01.2023, 00:30 Uhr bis 00:45 Uhr

Ort: Reichenbach

In der Silvesternacht wurde die Verkleidung eines Wohnwagens, der Am Bach nahe des Radwegs zum Mosraberg stand, von einer Rakete beschädigt. Der Sachschaden wird auf rund 1.500 Euro geschätzt. Einem Zeugen zufolge zündete eine größere Personengruppe zum Tatzeitpunkt in der unmittelbaren Umgebung Pyrotechnik.

Zeit: 21.12.2022, 15:00 Uhr bis 03.01.2023, 11:00 Uhr

Ort: Auerbach

Mit Pyrotechnik wurden während der Weihnachtsferien wohl auch drei Fensterscheiben der Auerbacher Geschwister-Scholl-Oberschule an der Bertolt-Brecht-Straße beschädigt. Der Sachschaden summiert sich in diesem Fall auf rund 1.000 Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise auf die Verursacher geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03744 2550 im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal zu melden. (al)

Einbruch in Kellerabteile

Zeit: 30.12.2022, 16:00 Uhr bis 03.01.2023, 10:00 Uhr

Ort: Reichenbach

Diebe entwendeten Elektrowerkzeuge.

Im Laufe des Silvesterwochenendes hebelten Unbekannte zwei Kellerabteile in einem Mehrfamilienhaus an der Dr.-Otto-Just-Straße auf. Daraus entwendeten sie mehrere Elektrowerkzeuge im Wert von mindestens 600 Euro.

Sind Ihnen im Tatzeitraum verdächtige Personen in der Nähe aufgefallen, die mit dem Einbruch in Verbindung stehen könnten? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550. (al)

Landkreis Zwickau

Zwei Fußgänger leichtverletzt

Zeit: 03.01.2023, 06:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Bei einem Verkehrsunfall in Marienthal wurden zwei Fußgänger leicht verletzt.

Mit seinem Kia befuhr am frühen Dienstagmorgen ein 64-jähriger Deutscher die Julius-Seifert-Straße in Fahrtrichtung der Goethestraße und bog nach links in die Fritz-Heckert-Straße ab. Dabei übersah er eine 37-Jährige, die mit ihren beiden Kindern die Straße überquerte. Die Frau wurde von dem Fahrzeug erfasst. Sie und ihr dreijähriger Sohn erlitten dabei leichte Verletzungen. Sie konnten das Krankenhaus nach einer ambulanten Behandlung kurzfristig wieder verlassen. (kh)

Pkw kollidiert mit Straßenbahn

Zeit: 03.01.2023, 13:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Aufgrund eines Verkehrsunfalls kam es zu Einschränkungen des Straßenbahnverkehrs in Zwickau.

Ein 59-Jähriger fuhr am Dienstagnachmittag mit seinem VW aus der Ausfahrt eines Supermarktparkplatzes an der Marienthaler Straße in den fließenden Verkehr ein. Dabei übersah er die vorfahrtberechtigte Straßenbahn, die ein 27-Jähriger fuhr, und stieß mit dieser zusammen. Der VW-Fahrer wurde glücklicherweise nur leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 10.000 Euro. Der Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Für den Zeitraum der Unfallaufnahme und Bergung kam es zu Einschränkungen im Straßenbahnverkehr. (kh)

Gegen Pkw gefahren und geflüchtet

Zeit: 02.01.2023, 16:00 Uhr bis 03.01.2023, 13:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Neuplanitz

Das Polizeirevier Zwickau ermittelt zu einer Unfallflucht.

Zwischen Montag- und Dienstagnachmittag parkte eine Frau ihren schwarzen VW Passat an der Neuplanitzer Straße auf Höhe des Hausgrundstücks 31. Als sie zu ihrem Pkw zurückkehrte, musste sie feststellen, dass ein Unbekannter beim Ein- oder Ausparken gegen ihr Fahrzeug fuhr und sich anschließend vom Unfallort entfernte. Farbanhaftungen am Lack lassen vermuten, dass das Verursacherfahrzeug blau war. Der entstandene Sachschaden wurde auf rund 3.000 Euro geschätzt.

Wer hat einen Zusammenstoß beobachtet und kann Angaben zum Verursacher beziehungsweise dessen Fahrzeug machen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 44580 entgegen. (kh)

Neuer Leiter des Polizeireviers Werdau

Zeit: seit 01.01.2023

Ort: Werdau

Marcus Schubert leitet seit dem 1. Januar 2023 das Polizeirevier Werdau.

Zu Beginn dieses Jahres übernahm der Erste Polizeihauptkommissar (EPHK) Marcus Schubert die Leitung des Polizeireviers Werdau. Der 46-jährige begann seine Polizeilaufbahn im Jahr 1993 in Chemnitz mit der Ausbildung zum Polizeimeister. Seit 1995 ist er in der Polizeidirektion Zwickau tätig und arbeitete in den Polizeirevieren Zwickau und Auerbach-Klingenthal sowie in verschiedenen Stabsbereichen. Zuletzt war Marcus Schubert als Polizeiführer vom Dienst im Führungs- und Lagezentrum eingesetzt.

»Ich freue mich, wieder in ein Revier zurückzukehren und auf die vielfältigen Aufgaben, die mich dort erwarten«, sagte der neue Revierleiter. Marcus Schubert ist verheiratet und lebt mit seiner Frau, seinen beiden Kindern und dem Familienhund in seiner Geburtsstadt Zwickau. Er ist begeisterter Kampfsportler und leitet in Zwickau einen Sportverein.

Marcus Schubert folgt auf EPHK Helmut Schäffer, der seit 1997 seinen Dienst im Polizeirevier Werdau verrichtete – erst als Leiter der Führungsgruppe und später als Revierleiter. Er wurde im Dezember 2022 in den Ruhestand verabschiedet.

Zum Verantwortungsbereich gehören neben dem Werdauer Polizeirevier an der Gerhard-Weck-Straße auch die Polizeistandorte Crimmitschau, Kirchberg und Wilkau-Haßlau. Insgesamt sind die etwa 100 Beamtinnen und Beamten des Reviers Werdau für 16 Städte beziehungsweise Gemeinden mit rund 100.000 Einwohnern zuständig.

– inkl. Bildmaterial –

Scheiben eines Baggers eingeworfen

Zeit: 03.01.2022, 12:15 Uhr bis 12:45 Uhr

Ort: Crimmitschau

Unbekannte randalierten an einem Bagger.

Mit einem Baumstamm warfen Unbekannte drei Scheiben eines an der Leipziger Straße / Ecke Am Bismarckhain abgestellten Minibaggers ein. Der dabei entstandene Sachschaden summiert sich auf rund 2.500 Euro.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an dem Bagger zu schaffen machten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau entgegen, Telefon: 03761 7020. (kh)

Zwei Pkw zerkratzt

Zeit: 29.12.2022, 15:00 Uhr bis 02.01.2023, 15:15 Uhr

Ort: Crimmitschau

In Crimmitschau wurden zwei Pkw zerkratzt.

Im Zeitraum zwischen Donnerstag vergangener Woche und Montagnachmittag beschädigten Unbekannte zwei am Damaschkeweg auf Höhe des Hausgrundstücks 31 abgestellte Pkw. Sie hinterließen Kratzer im Lack des schwarzen VW und des orangen Renaults. Der entstandene Sachschaden liegt bei rund 1.500 Euro.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich an den Fahrzeugen zu schaffen machten? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020. (kh)

Hoher Sachschaden bei erfolglosem Einbruch

Zeit: 02.01.2023, 20:00 Uhr bis 03.01.2023, 10:30 Uhr

Ort: Lichtenstein

Hohen Sachschaden hinterließen verhinderte Einbrecher an einer Turnhalle.

Im Zeitraum zwischen Montagabend und Dienstagvormittag hebelten Unbekannte ein Fenster und mehrere Türen einer Turnhalle am Turnerweg auf. Jedoch scheiterten sie an zwei weiteren Türen, sodass sie ohne Diebesgut das Gebäude verließen. Zurück blieb ein Sachschaden in Höhe von rund 9.000 Euro.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich im genannten Zeitraum in der Nähe der Turnhalle aufhielten und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (kh)

Zigarettenautomat gesprengt

Zeit: 04.01.2023, 00:15 Uhr

Ort: Glauchau

Anwohner wurden in Glauchau in der Nacht durch eine Automaten Sprengung aufgeschreckt.

Unbekannte sprengten in der Nacht zum Mittwoch einen an der Sachsenallee aufgestellten Zigarettenautomaten und entwendeten das darin befindliche Bargeld und die Tabakwaren. Der entstandene

Sachschaden liegt bei rund 5.000 Euro. Der Wert des Diebesguts wird derzeit noch ermittelt. Zeugen erkannten am Tatort eine männliche Person, die mit einem Fahrrad in Richtung Tunnelweg beziehungsweise Meeraner Straße flüchtete. Bekannt ist, dass der Mann einen Kapuzenpullover trug und einen Rucksack bei sich führte, in dem er das Diebesgut verstaute.

Haben Sie die Tat ebenfalls beobachtet oder können Sie Angaben zu einem Mann machen, der nach der Tat in unmittelbarer Umgebung zügig mit seinem Fahrrad unterwegs war und einen Rucksack bei sich führte? Zeugenhinweise nimmt die Kriminalpolizei Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 4480 entgegen. (kh)

– inkl. Bildmaterial –

Mehrere Zweiräder entwendet

Zeit: 27.12.2022 bis 02.01.2023, 17:30 Uhr

Ort: Glauchau

Diebe ließen in Glauchau ein Fahrrad und zwei Kinderscooter mitgehen.

Zwischen Dienstag vergangener Woche und Montagabend verschafften sich Unbekannte Zutritt auf ein Grundstück eines Einfamilienhauses an der Chemnitzer Straße. Dort entwendeten sie ein schwarzes Herrenfahrrad und zwei schwarze Kinderscooter, jeweils mit blauer beziehungsweise goldener Aufschrift. Der Wert der Zweiräder wurde auf rund 700 Euro geschätzt.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich widerrechtlich auf dem Grundstück aufhielten und mit dem Diebstahl in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Glauchau zu melden, Telefon: 03763 640. (kh)

Kennzeichen gestohlen

Zeit: 30.12.2022, 18:00 Uhr bis 03.01.2023, 10:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

In Limbach-Oberfrohna wurde ein Kennzeichen gestohlen.

Unbekannte Täter entwendeten zwischen Freitagabend und Dienstagvormittag die vordere amtliche Kennzeichentafel »Z-J 1201«. Der Ford, an dem das Kennzeichen angebracht war, war in diesem Zeitraum Am Hohen Hain abgestellt. Der am Fahrzeug entstandene Sachschaden liegt bei rund 400 Euro.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an dem Pkw zu schaffen machten oder ist Ihnen das genannte Kennzeichen seither irgendwo aufgefallen? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau entgegen, Telefon: 03763 640. (kh)

Graffiti-schmierereien

Zeit: 02.01.2023, 17:00 Uhr bis 03.01.2023, 08:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

In Limbach-Oberfrohna wüteten Graffiti-sprayer.

Graffiti-sprayer beschmierten zwischen Montagabend und Dienstagmorgen im Stadtgebiet von Limbach-Oberfrohna insgesamt 20 Gebäude. In schwarzer Farbe brachten sie großflächig mehrere Buchstaben auf Hausfassaden im Bereich der Körnerstraße und der Helenenstraße auf. Der entstandene Sachschaden konnte bis dato noch nicht ermittelt werden.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich im Bereich der genannten Straßen aufhielten und mit den Sachbeschädigungen und Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (kh)

Medien:

Foto: gesprengter Zigarettenautomat - Glauchau

Foto: Marcus Schubert - Leiter des Polizeireviers Werdau